

Jahresübersichten: Sport Jahrgang 5 (G9)

Nr	Thema (Inhalt)	Kompetenzen, Ziele	Methoden	Std	Material, Lehrwerkbezug	Fächerverb. Bezüge
1	<p><u>Bewegen im Wasser</u></p> <p>Wassergewöhnung I (Körperwahrnehmung)</p> <p>Wassergewöhnung II (Gesundheit)</p> <p>Rückenschwimmen (Körperwahrnehmung)</p> <p>Brustschwimmen (Körperwahrnehmung)</p> <p>Springen/Tauchen (Körperwahrnehmung)</p>	<p>Bewegungskompetenz (Ausatmen, Orientieren, Drehen, Gleiten, Abstoßen, Vortrieb erzeugen, Auftrieb, Bremswirkung)</p> <p>Urteils-/Entscheidungskompetenz (Baderegeln)</p> <p>BK („Technik“ Rücken), UEK (Bewegungserfahrung sammeln und reflektieren)</p> <p>BK („Technik“ Brust), UEK (Bewegungserfahrung sammeln und reflektieren)</p> <p>BK (vielfältig vom Rand/Block springen, Kopfsprung, Tauchzug, Gegenstände vom Beckenboden holen)</p>	<p>Einzel-/ Partnerarbeit</p>	<p>40</p>	<p>Westbad + vorhandenes Material</p>	
2	<p><u>Laufen/Springen/Werfen*</u></p> <p>Laufen (Gesundheit, Körperwahrnehmung, soziale Interaktion)</p> <p>Springen (Körperwahrnehmung)</p> <p>Werfen (Körperwahrnehmung)</p>	<p>BK (vielfältig Laufen: rhythmisch, über Hindernisse, Staffeln, ausdauernd,...)</p> <p>UEK (Pulsmessung, Aufwärmen)</p> <p>Teamkompetenz (kooperieren)</p> <p>BK (vielfältig springen: einbeinig, beidbeinig, weitenorientiert,...)</p> <p>UEK (Regeln)</p> <p>TK</p> <p>BK, UEK, TK (vielfältiges Werfen: mit unterschiedlichen Geräten, zielen, weit, 3-er-Rhythmus, Schlagwurf,...)</p>	<p>Lauf-ABC, ext. Dauermethode</p> <p>Meth. Reihen</p> <p>Stationenlernen</p>	<p>20</p>	<p>C-Halle, DTH, MTV-Platz + vorhandenes Material</p>	

3	<p><u>Bewegen an und mit Geräten</u></p> <p>Formgebundenes Turnen am Boden und zwei weiteren Geräten aus mind. einer weiteren Gerätegruppe (Körperwahrnehmung, soziale Interaktion)</p>	<p>BK (Grundformen normierter turnerischer Bewegungen an unterschiedlichen Geräten werden erprobt und geübt)</p> <p>TK (Helfen/Sichern)</p> <p>UEK (Selbsteinschätzung, sicherer Auf- und Abbau)</p>	<p>Selbstständiges Arbeiten in Kleingruppen</p> <p>Visualisierungshilfen einsetzen</p>	20	DTH, C-Halle + vorhandenes Material	
4	<p><u>Spielen</u></p> <p>Spielfähigkeit I (Leisten)</p> <p>Spielfähigkeit II (Leisten, soziale Interaktion)</p>	<p>BK (den Ball ohne Raum-/Zeit-/Gegnerdruck dribbeln, passen, fangen, schlagen,...)</p> <p>BK (den Ball mit zunehmendem Raum-/Zeit-/Gegnerdruck dribbeln, passen, fangen, schlagen,...)</p> <p>UEK (Förderung des Miteinanders durch Spielen: gerechte Teams, schwächere einbinden,...)</p> <p>TK (Förderung der sozialen Interaktion: fair spielen, Regeln einhalten, niemanden ausgrenzen, leistungshomogene Teams bilden, das andere Geschlecht einbinden,...)</p>	<p>Selbstständiges Entwickeln und Probieren</p> <p>Finden und Lösen von Spielhandl. (Kleingruppe)</p> <p>Finden und Lösen von Spielhandl. im Team</p>	20	DTH, C-Halle, MTV-Platz + vorhandenes Material	

+ 20 Std. zur freien Verfügung

***Thema: Laufen - Springen - Werfen**

+ *Pflichtinhalte* / - *Wahlinhalte*

Urteils- und Entscheidungskompetenz sowie Teamkompetenz jahrgangsübergreifend angemessen mit folgenden Schwerpunkten fördern:

- sich im handelnden Umgang mit Bewegung persönliche Ziele setzen, diese konsequent verfolgen und Strategien zu deren Erreichung ableiten und reflektieren,

- funktionale Merkmale der gelernten Bewegung auf der Grundlage gezielter Beobachtungsvorgaben unter Verwendung der jeweiligen Fachbegriffe benennen, beschreiben und ansatzweise erklären
- Ressourcen und Bewegungsräume, insbesondere die Natur, verantwortungsbewusst nutzen und die zugrunde liegenden Zusammenhänge erklären
- Bewegungsausführungen nach vereinbarten Kriterien beurteilen und dabei die Möglichkeiten zur Verwendung verschiedener Gütemaßstäbe und Bezugsnormen bei der Leistungsbewertung aufzeigen, die Wirkung von Trainieren und Üben auf die körperliche Leistungsfähigkeit und das individuelle Wohlbefinden an geeigneten Beispielen darlegen und unter Einbeziehung von theoretischen Grundlagen Rückschlüsse für die eigene Leistungssteigerung ziehen